

---

# *Unternehmenspräsentation*

*Neue Zürcher* ?

**NZZ** Mediengruppe

---

## Wofür steht NZZ?

- Qualitätspublizistik
- Journalistische Unabhängigkeit
- Tradition und unternehmerische Ausrichtung auf die digitale Zukunft

## Unternehmensleitbild

Der Hauptzweck der NZZ-Mediengruppe ist die Herausgabe der «Neuen Zürcher Zeitung» sowie weiterer qualitativ hochstehender und von Sonderinteressen unabhängiger Medien mit bürgerlich-liberaler Grundhaltung. Die «Neue Zürcher Zeitung» ist einer freisinnig-demokratischen Ausrichtung verpflichtet und tritt für deren Förderung ein.

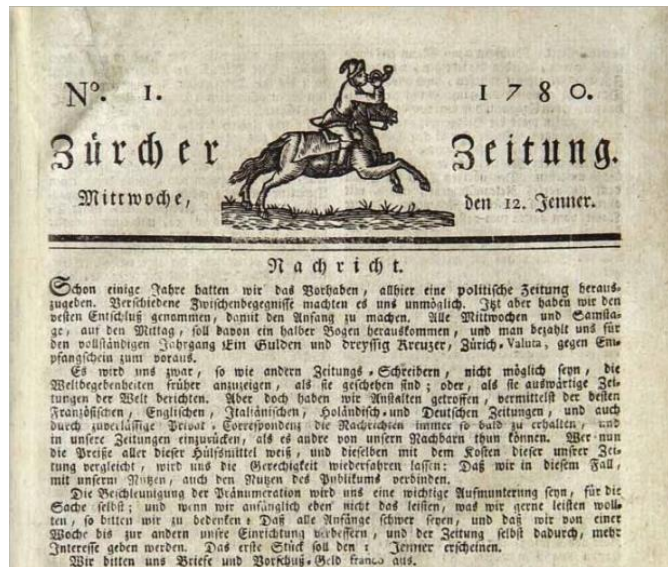
Mit unseren Medien wollen wir unsere Nutzerinnen und Nutzer zuverlässig und umfassend informieren. Genau recherchierte Fakten, vertiefende Analysen und kompetente Kommentare sollen ihnen Erkenntnisgewinn und Orientierung verschaffen.

[...]



# Vor 237 Jahren gegründet

- Zeitungsgründer Salomon Gessner
- 1780 Erstausgabe «Zürcher Zeitung» im Verlag Orell, Gessner, Füssli & Co.
- Die älteste heute noch erscheinende Tageszeitung der Schweiz

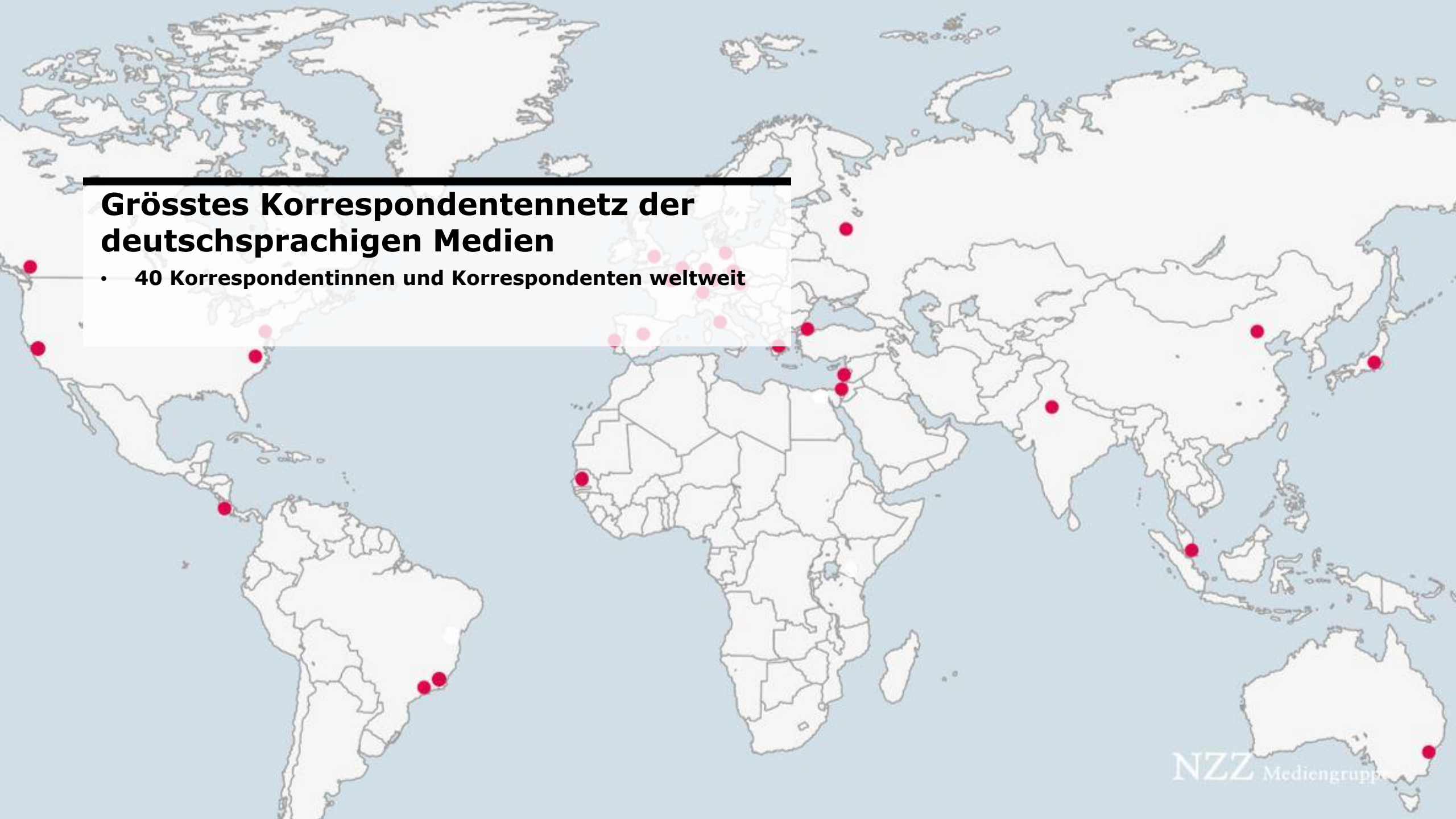


- Ab 1780 erscheint die «Zürcher Zeitung»  
2 × wöchentlich
- Ab 1894: 3 × täglich
- Ab 1969: 2 × täglich
- Seit 1974: 1 × täglich



## Grösstes Korrespondentennetz der deutschsprachigen Medien

- 40 Korrespondentinnen und Korrespondenten weltweit



## Tagblatt Medien

- 1839** Erstausgabe des  
«Tagblatt der Stadt St. Gallen»
- 1969** Regionalausgaben für das Fürstenland, das  
Toggenburg und das Appenzellerland;  
das «Tagblatt» erscheint nur noch täglich
- 1999** Das «Tagblatt» steigt mit dem Sender Tele  
Ostschweiz ins Regionalfernsehgeschäft ein
- 2008** Radio aktuell und Radio Ri fusionieren  
zum neuen Sender Radio FM1



# LZ Medien


- 1833** Erstausgabe der «Luzerner Zeitung»
- 1991** Aus «Vaterland» und «Luzerner Tagblatt» wird die «Luzerner Zeitung»
- 1996** Aus «Luzerner Zeitung» und «Luzerner Neuste Nachrichten» wird die «Neue Luzerner Zeitung»
- 2007** LZ Medien übernehmen Radio Pilatus zu 100%
- 2010** Aufschaltung Sender Tele 1
- 2016** Aus «Neue Luzerner Zeitung» wird «Luzerner Zeitung»





## Entstehung einer Mediengruppe

- 1991** Mehrheitsbeteiligung  
St. Galler Tagblatt AG
- 1998** Holdingdach AG für die  
«Neue Zürcher Zeitung»
- 2002** Beteiligung LZ Medien Holding
- 2006** Zwei Geschäftsbereiche:  
NZZ AG, Freie Presse Holding AG

- 
- 2008** Erstmals ein CEO
- 2009** Unternehmensleitung, enge Einbindung Regionalmedien
- 2014** Übernahme 100% FPH
- 2015** Einführung, Konsolidierung und Ausbau des Geschäftsbereichs Business Medien
- 2018** Gründung des Joint Ventures zwischen den AZ Medien und den NZZ-Regionalmedien

## Wem gehört die NZZ-Mediengruppe?

- Rund 2 700 Aktionärinnen und Aktionären
- Bekenntnis zu freisinnig-demokratischer Grundhaltung
- Nur natürliche Personen
- Niemand besitzt mehr als 1% des Aktienstimmrechts
- Langfristige Ausrichtung – nachhaltige Wirtschaftlichkeit



# Verwaltungsrat und Unternehmensleitung

## Verwaltungsrat



**ETIENNE JORNOD**  
Präsident



**DR. CHRISTOPH SCHMID**  
Vizepräsident



**DR. BERND KUNDRUN**



**PROF. DR. LUCY KÜNG**



**CAROLINA MÜLLER-MÖHL**



**MATTHIAS REINHART**



**PROF. DR. ROLAND SIEGWART**



**PROF. DR. DOMINIQUE VON MATT**



**ISABELLE WELTON**

## Unternehmensleitung *Geschäftsbereiche*



**DR. FELIX GRAF**  
CEO



**ERIC GUJER**  
Chefredaktor  
«Neue Zürcher  
Zeitung»



**JÜRIG WEBER**  
Leiter  
Regionalmedien



**DR. MONICA DELL'ANNA**  
Leiterin  
Business Medien

## *Zentrale Bereiche*



**ANDREAS BOSSECKER**  
Leiter Technologie



**PETRA FEIGL-FÄSSLER**  
Leiterin Personal



**JÖRG SCHNYDER**  
Leiter Finanzen.CFO

# Organigramm Unternehmensleitung



# Geschäftsbereiche der NZZ-Mediengruppe

- NZZ Medien
- Regionalmedien
- Business Medien



# NZZ Medien



# Regionalmedien

Bezahlmedien, Reichweitenmedien, Verlagsservices und Druck





# Business Medien

Veranstaltungen, Informationsdienste und Fachmedien



## Human Resources

NZZ-Mediengruppe  
(Anzahl Personen)

**1 779**

Zentrale Bereiche

**289**

NZZ Medien

**471**

Regionalmedien

**837**

Business Medien

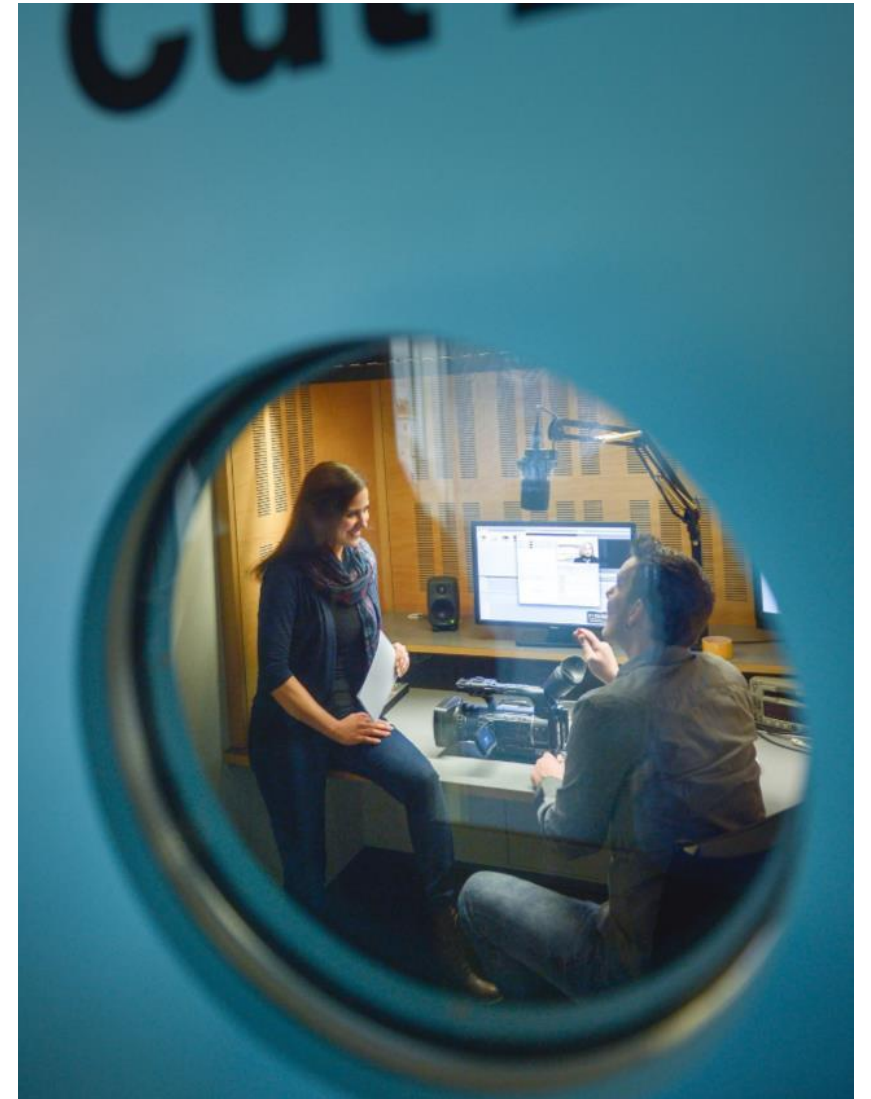
**182**

## Beteiligungen

<b>NZZ Management AG, Zürich</b>	<b>100 %</b>	<b>Neue Zürcher Zeitung AG, Zürich</b>	<b>100 %</b>
<b>NZZ Media Solutions AG, Zürich</b>	<b>100 %</b>	• NZZ (Deutschland) GmbH, Frankfurt	100 %
<b>Audienzz AG, Zürich</b>	<b>100 %</b>	• NZZ Österreich GmbH, Wien	100 %
<b>Moneyhouse AG, Risch</b>	<b>100 %</b>	• Presse TV AG, Zürich	30 %
<b>Architonic AG, Zürich</b>	<b>81 %</b>	• Livingdocs AG, Zürich	15 %
<b>Zurich Film Festival AG, Zürich</b>	<b>52 %</b>	• dctp GmbH, Düsseldorf	12 %
<b>Spoundation Motion Picture AG, Zürich</b>	<b>52 %</b>	• Qontis AG, Zürich	12 %
<b>Swissprinters AG, Zofingen</b>	<b>30 %</b>	<b>FPH Freie Presse Holding AG, St. Gallen</b>	<b>100 %</b>
<b>bettermarks GmbH, Berlin</b>	<b>19 %</b>	• Tagblatt Medien Holding AG, St. Gallen	93 %
<b>Schweizerische Depeschenagentur AG, Bern</b>	<b>11 %</b>	• LZ Medien Holding AG, Luzern	91 %
		<b>NZZ Konferenzen AG, Zürich</b>	<b>100 %</b>
		• Swiss Economic Forum (SEF) AG, Thun	100 %
		• Premium Incentives and Events AG, Thun	100 %

## Fünf strategische Stossrichtungen

- Fokus auf drei Geschäftsbereiche
- Organisches Wachstum im publizistischen Nutzermarkt
- Wachstum im Bereich Business Medien
- Selektive M&A in allen drei Geschäftsbereichen
- Gruppenweite Service- und Technologie-Plattformen



---

## Kennzahlen 2017

**Betrieblicher  
Gesamtertrag**

**428,2**

Mio. CHF

**Betrieblicher  
Gesamtaufwand**

**402,6**

Mio. CHF

**Betriebsergebnis  
(EBIT)**

**25,6**

Mio. CHF

**Gruppenergebnis**

**28,7**

Mio. CHF

**Bilanzsumme**

**427,1**

Mio. CHF

**Anlagevermögen**

**158,4**

Mio. CHF

**Eigen-  
finanzierungsgrad**

**66,8%**

**Eigenkapital-  
rendite (ROE)**

**10,1%**

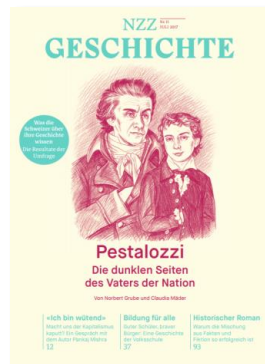
## Produkteportfolio

- Zeitungen (Tageszeitungen und Sonntagszeitungen)
- Wochenzeitungen und Anzeiger
- Zeitschriften und Magazine
- Digitale Medien
- TV und Radio (inkl. Magazinsendungen)
- Informationsdienste
- Veranstaltungen
- Fachmedien

# Produktinnovationen Print seit 2015



Redesign «Z»



Lancierung «NZZ Geschichte»



Redesign «NZZ Folio»



Redesign «Neue Zürcher Zeitung»



Redesign «Stil»



Redesign «St. Galler Tagblatt» und Regionalausgaben



Redesign «Luzerner Zeitung» und Regionalausgaben

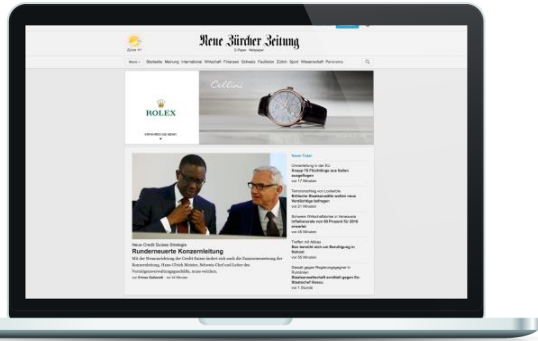


Redesign «Zentralschweiz am Sonntag»



Refresh «NZZ am Sonntag»

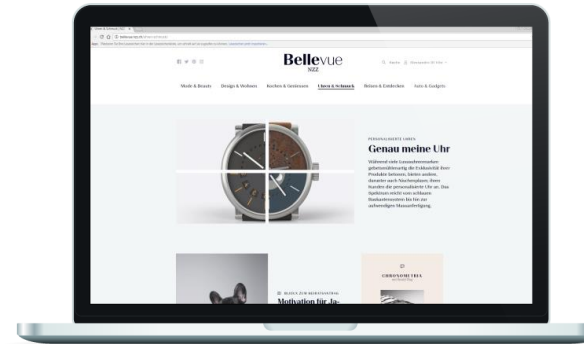
# Produktinnovationen Digital seit 2015



Redesign NZZ.ch



Lancierung NZZaS.ch



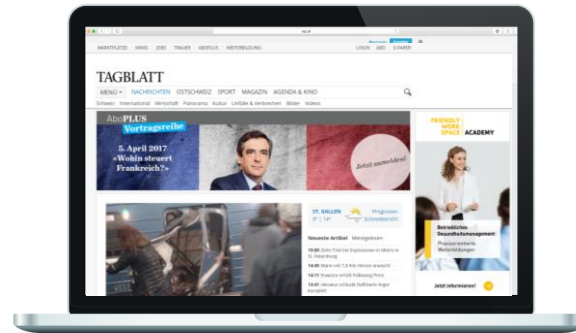
Lancierung bellevue.nzz.ch



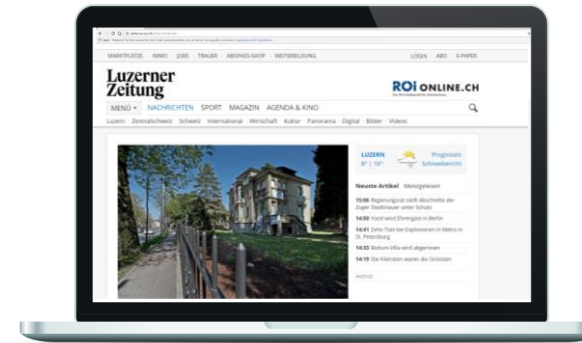
Lancierung fm1today.ch



Redesign E-Paper «Neue Zürcher Zeitung» / «Luzerner Zeitung» / «St. Galler Tagblatt»



Redesign tagblatt.ch



Redesign luzernerzeitung.ch



Relaunch NZZ- App



# Geschäftsbereich NZZ Medien: Zeitungen

Gläubigkeit: Auch Lügen können authentisch sein – wenn man Trump heisst Seite 8

## Neue Zürcher Zeitung

NZZ – GEGRÜNDET 1780

Montag, 7. März 2017, Nr. 100 | 200.-fr. AZ 002 2017 - Fr. 6.40 - 6.10



Zürcher Weberei ist ein Trend

### Versichert in zwei Minuten

Die Schweizer Anstaltsversicherung (Anst) ist ein digitaler Versicherungsdienst, der es ermöglicht, sich in nur zwei Minuten zu versichern. Der Dienst ist über eine mobile App oder Website zugänglich und bietet eine schnelle und einfache Möglichkeit, sich zu versichern. Die Anst ist eine Tochtergesellschaft der Zürcher Weberei und bietet eine Vielzahl von Versicherungsoptionen für verschiedene Risikokategorien. Die Versicherten können ihre Deckung online anpassen und erhalten sofortige Bestätigung der Versicherung. Dies ist eine innovative Lösung für den Schweizer Markt, die den Bedürfnissen moderner Verbraucher entspricht.

**Hawaii reagiert auf Kim Jong Un**  
Die Regierung in Hawaii hat eine Erklärung abgegeben, die die Bedenken über die核무기 (Atomwaffen) des nordkoreanischen Führers Kim Jong Un thematisiert. Die Erklärung betont die Gefahr der Ausbreitung von Atomwaffen und die Notwendigkeit internationaler Zusammenarbeit zur Eindämmung dieser Bedrohung.

**Die Regierung Macron peilt die Quantität des Kurses an**  
Die französische Regierung unter Emmanuel Macron hat angekündigt, die Quantität des Kurses zu erhöhen, um die Wirtschaft zu stimulieren. Dies ist ein wichtiger Schritt in der französischen Wirtschaftspolitik, um die Arbeitslosigkeit zu senken und das Wachstum zu fördern.

**Ab 35 Grad wird es auch Wien für den Sommer heißer**  
Wetterexperten erwarten, dass Wien im Sommer 2017 von einer ungewöhnlich heißen Periode betroffen sein wird. Ab Temperaturen von 35 Grad Celsius wird es für die Stadt besonders heiß werden, was zu gesundheitlichen Risiken für vulnerable Gruppen führen könnte.

**Der FC Zürich meldet sich mit einem verlustfreien Derby in der Super League**  
Der FC Zürich hat ein verlustfreies Derby in der Schweizer Super League erreicht. Dies ist ein wichtiger Erfolg für den Klub, der seine finanzielle Stabilität unter Beweis stellt und die Fans glücklich macht.

Oscars: Die Traumfabrik Hollywood sucht sich selbst Seite 19, 22

## Neue Zürcher Zeitung

NZZ – INTERNATIONALE AUSGABE

Montag, 7. März 2017, Nr. 15 | 200.-fr. www.nzz.ch | 62.00



Neustart in der Europapolitik

### Pattsituation in Italien

Die politische Situation in Italien ist weiterhin angespannt. Die Regierung versucht, eine stabile Koalition zu bilden, aber die verschiedenen Parteien haben Schwierigkeiten, sich auf gemeinsame Ziele zu verständigen. Die Wirtschaftslage ist weiterhin besorgniserregend, und die Bürger fordern mehr Reformen. Die internationale Gemeinschaft beobachtet die Entwicklung in Italien mit Interesse, da die Stabilität des Landes für die Sicherheit der Region von Bedeutung ist.

**Parlamenten in Italien**  
Ein Vergleich der parlamentarischen Systeme in Italien und anderen Ländern. Die Tabelle zeigt die Anzahl der Abgeordneten, die Sitzverteilung und die Dauer der Legislaturperiode.

Land	Abgeordnete	Sitzverteilung	Legislaturperiode
Italien	630	518 (82%)	5 Jahre
Frankreich	577	330 (57%)	5 Jahre
Deutschland	99	99 (100%)	4 Jahre
Polen	512	512 (100%)	5 Jahre

### Neustart in der Europapolitik

Die Europäische Union steht vor einem Neustart in ihrer Politik. Die Mitgliedstaaten diskutieren über neue Strategien zur Bewältigung der globalen Herausforderungen. Die Rolle der EU in der Welt wird neu bewertet, und es werden Maßnahmen ergriffen, um die Wettbewerbsfähigkeit der Union zu stärken. Die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten ist entscheidend für den Erfolg dieser Vorhaben.

### Die Schweiz und die EU

Die Beziehungen zwischen der Schweiz und der Europäischen Union sind weiterhin ein zentrales Thema. Die Schweiz versucht, ihre Unabhängigkeit zu wahren, während sie gleichzeitig die Vorteile der EU-Mitgliedschaft sucht. Die Verhandlungen über Handelsabkommen und die Zusammenarbeit in verschiedenen Bereichen sind im Gange. Die Schweiz muss einen Weg finden, um ihre Interessen zu schützen und gleichzeitig die Integration in die europäische Wirtschaft zu fördern.

**Gestrandete Flüchtlinge lehren zurück**  
Ein Bericht über die Situation von Flüchtlingen, die an den Küsten von Italien stranden. Die Helfer leisten Unterstützung und versuchen, die Flüchtlinge in sichere Länder zu bringen. Die humanitäre Krise ist weiterhin ein großes Problem für die Region, und internationale Hilfe ist erforderlich.

Von Natur aus sind Katzen einräubiger Koller Seite 16

Die Substanz des Stils: Magazin Seite 12

Facebook: Eine zweite Identität erfinden oder gleiches Profil frischen? Seite 10

# NZZ am Sonntag

LA 02016 | Nr. 13 | NZZ-Gl. | Fr. 6.00 | 1.66.00

## Verliebte Künstler

Keith und seine Partnerin: Künstler hat seine Partnerin registriert und gleichzeitig verurteilt Seite 6

Paolo Pasco: Gesellschaft Seite 6



## Roboter manipulieren die Flugpreise

Die Flugpreise werden durch Algorithmen und Roboter manipuliert. Die Airlines nutzen diese Technologie, um die Preise dynamisch anzupassen und den Gewinn zu maximieren. Dies führt zu erheblichen Preisänderungen, die den Passagieren oft unangenehm sind. Die Verbraucher fordern mehr Transparenz und Kontrolle über die Preise.

«Neue Zürcher Zeitung»

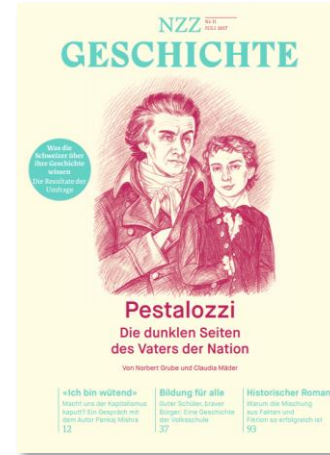
«Neue Zürcher Zeitung»

«NZZ am Sonntag»

(Internationale Ausgabe)

NZZ Mediengruppe

# NZZ Medien: Beilagen und Magazine



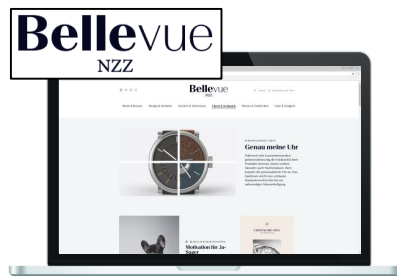
# NZZ Medien: Digitale Medien



**NZZ.ch**



**NZZaS.ch**



**bellevue.nzz.ch**



**jobs.nzz.ch**



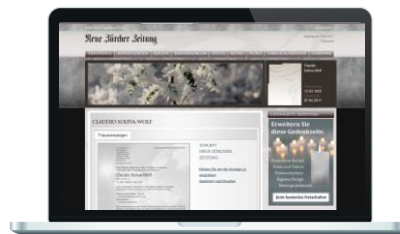
**nzzdomizil.ch**



**NZZ Format**



**NZZ Standpunkte**



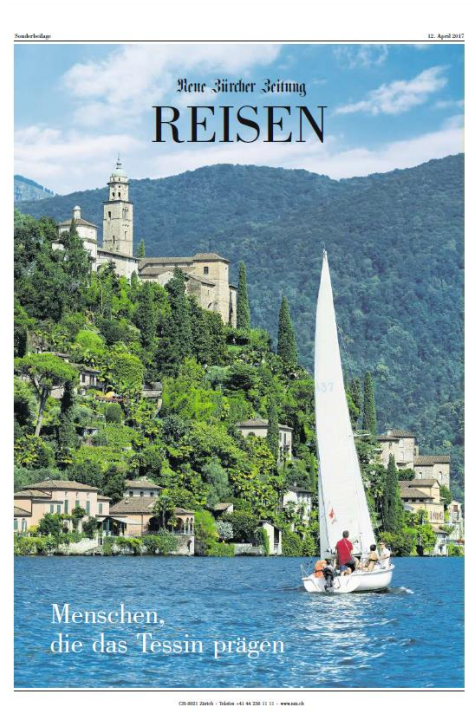
**trauer.nzz.ch**



**zeitungsarchiv.nzz.ch**

# NZZ Medien: Veranstaltungen und weitere Geschäftsfelder

- NZZ Podium Zürich
- NZZ Podium Berlin
- NZZ LIVE
  
- NZZ Libro
- NZZ Reisen
- NZZ Edition
- NZZ Shop
- NZZ Corner



# Regionalmedien: Zeitungen Ost- und Zentralschweiz



## Regionalmedien: Elektronische Medien Ostschweiz



tvo-online.ch



radiofm1.ch



radiomelody.ch



fm1today.ch



tagblatt.ch

Ostschweizer  
Trauerportal

trauerportal-  
ostschweiz.ch



ostjob.ch



osthome.ch

# Regionalmedien: Digitale Medien und Services Zentralschweiz



[radiopilatus.ch](http://radiopilatus.ch)



[tele1.ch](http://tele1.ch)



[luzernerzeitung.ch](http://luzernerzeitung.ch)



[trauer.luzernerzeitung.ch](http://trauer.luzernerzeitung.ch)



[beiuns.ch](http://beiuns.ch)



[zentraljob.ch](http://zentraljob.ch)



[zentralhome.ch](http://zentralhome.ch)

# Regionalmedien: Wochenzeitungen und Anzeiger Ost- und Zentralschweiz





# Business Medien: Veranstaltungen/Programme

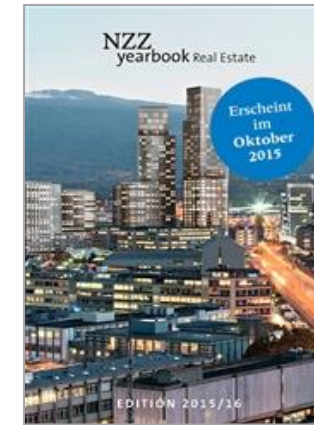
- Swiss Economic Forum
- SEF4KMU
- Swiss International Finance Forum
- Swiss Innovation Forum
- Swiss Energy & Climate Summit
- NZZ Real Estate Days
- X.Days
- NZZ CEO Dinner
- Netversity
- Zurich Film Festival



## Business Medien: Informationsdienste



# Business Medien: Fachmedien



---

# Vielen Dank

**SETA THAKUR**

Leiterin Unternehmenskommunikation

NZZ Management AG

Falkenstrasse 11 • Postfach

CH-8021 Zürich

Telefon +41 (0)44 258 17 70

[unternehmenskommunikation@nzz.ch](mailto:unternehmenskommunikation@nzz.ch)

[www.nzzmediengruppe.ch](http://www.nzzmediengruppe.ch)

